

Prof. Dr. Hans Carlo Kallfelz

– seit Februar 2014 Ehrenvorsitzender HERZKIND e.V.



Auf Beschluss des Vorstandes wurde Herr Prof. Dr. Hans Carlo Kallfelz zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Ganz maßgeblichen Anteil hatte Herr Prof. Kallfelz an der Gründung des Vereins. Er brachte vor 30 Jahren die Eltern zusammen und ermunterte sie, sich zu organisieren. In den vielen vergangenen Jahren stand er immer hinter uns Eltern, auch wenn es hin und wieder brenzlig wurde, nicht jeder war davon begeistert, dass er die Türen der Abteilungen für die Elternselbsthilfe öffnete und die Eltern selbstbewusst Qualität und Transparenz einforderten. Selbst unser HERZKIND-Logo haben wir ihm zu verdanken. Nach seinem Abschied aus dem aktiven Berufsleben ließ sein Engagement für Menschen mit angeborenen Herzfehlern nicht nach, ganz im Gegenteil, viele Projekte kamen jetzt erst richtig in Fahrt. Auch heute, hochgeschätzt als Berater und Unterstützer, ist seine Expertise unverzichtbar. Ganz besonders stolz sind wir, lieber Herr Prof. Kallfelz, Sie auch künftig als Ehrenvorsitzender des HERZKIND e.V. an unserer Seite zu wissen.

Professor Dr. Hans Carlo Kallfelz gehört zu den „Vätern“ der Kinderkardiologie in Deutschland und leitete 22 Jahre lang, von 1974 bis 1996, die Klinik für Pädiatrische Kardiologie und Pädiatrische Intensivmedizin der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH). Kürzlich feierte er seinen 80. Geburtstag. Professor Kallfelz hat große Pionierarbeiten für Patienten mit angeborenem Herzfehler geleistet: Er war der erste, der eine „Rashkind-Prozedur“ in Deutschland durchgeführt hat. Das ist eine Methode zur Sicherung des Überlebens bei Neugeborenen, deren Haupt- und Lungenschlagader am Herzen vertauscht sind. Ebenfalls führte er erstmals eine Ballondilatation bei der Herzfehlbildung „Fallotsche Tetralogie“ durch. Dabei wird die verengte Herzklappe zwischen rechter Herzkammer und Lungenarterie

aufgedehnt, um die Sauerstoffsättigung zu verbessern. Professor Kallfelz baute unter anderem auch die erste deutsche interdisziplinäre pädiatrische Intensivmedizin auf. Er war langjähriger Vorsitzender in den wissenschaftlichen Beiräten des Kompetenznetzes für angeborene Herzfehler sowie der Deutschen Stiftung für Herzforschung. 2005 erhielt er das Bundesverdienstkreuz am Bande für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement für die Deutsche Herzstiftung. Darüber hinaus hat er wesentliche Impulse für die kompetente Versorgung Erwachsener mit angeborenen Herzfehlern gegeben und für die Gründung von „Zentren für Erwachsene Mit Angeborenen Herzfehlern“ (EMAH-Zentren).

Vita und Fotos: MHH Pressestelle



Dr. Andreas Tecklenburg, Prof. Dr. Hans Carlo Kallfelz, Prof. Dr. Philipp Beerbaum, Bürgermeister Bernd Strauch, (v.l.n.r.) während des Symposiums zu Ehren des 80. Geburtstages von Herrn Prof. Kallfelz im Februar 2014 in der Medizinischen Hochschule Hannover

Ansprechpartner für trauernde Eltern

♥ **Frau Cornelia Ohl**

☎ 05302/806728 ✉ connie.OHL@gmx.net